

# Twenty-four dayz til xmas

Von Daisuke\_Andou

## Kapitel 18: Radio Session #4

„Willkommen bei uns im Studio, Natsu-chan! Wir befinden uns gerade bei unserem free talk. Aber willst du unseren Zuhörern erstmal hallo sagen?“, fragte der Moderator weiter.

„Uhm, hi! Und frohe Weihnachtszeit. Ich hoffe, ihr hattet schon viel Spaß...“

„Hiro-san hat auch schon angerufen...“, warf Masa ein und lehnte sich zurück. Nun konnte ja Natsu die komischen Fragen beantworten.

„Ja, heute gibt's das volle Programm. So viel Action hier. Mit euch wird es nie langweilig!“, mischte sich der Moderator wieder ein. „Also, wo waren wir?“

Masa wusste zwar, wo sie waren, aber wollte darauf gar nicht wieder eingehen. Natsu hingegen schnappte dann ein paar der Fragen auf, die weiter über den Bildschirm liefen.

„Tragt ihr morgen beim Live Weihnachtsmannkostüme?“, las Natsu vor und sah gleich zu Masa. Der guckte fragend zurück.

„Hmm...“, machte er nur, um die Zeit zu überbrücken. Eigentlich hoffte er, dass ihr Drummer antworten würde, aber der stumme Blickwechsel führte sich fort. Dann lachte der Moderator.

„Das wissen die Jungs wohl selbst noch nicht so ganz!“

„Na ja, auf der Bühne ist es immer sehr warm...“, gestand Masa. Er hatte darauf jedenfalls wenig Lust.

„Aber cool wäre es schon!“, sprach sich Natsu für die Kostüme aus. „An Halloween verkleiden wir uns auch immer. Macht schon Spaß! Nun sei nicht so ein Weihnachtsmuffel, Masa-kun!“

Masa klappte der Mund auf. Das konnte Natsu doch nicht einfach so sagen.

„Oh! Masa-chan, magst du Weihnachten nicht?“, wollte nun der Typ ihm gegenüber auch gleich wissen.

„Nein. Das nicht. Ich mag es schon, wie die Stadt geschmückt ist und überall sind Lichter und alles sieht so einladend aus. Aber ich hab zu Hause keine Deko. Ich feiere das privat auch eher weniger. Diese Aktivitäten schieb ich dann doch lieber auf die Band!“, gestand er ehrlich. War ja nun nichts dabei.

„Und Natsu-chan, was magst du an Weihnachten?“, hielt der Moderator das Gespräch am Laufen.

„Das Essen!“

„War so klar!“, warf Masa kopfschüttelnd ein.

„Die Geschenke sind auch cool!“, verteidigte Natsu sich.

„Hast du denn schon etwas Tolles dieses Jahr bekommen?“

„Ich weiß nicht, ob das denn zählt, aber ich habe mir selbst neues Equipment gekauft“,

erklärte der Drummer.

„Zählt nicht!“, legte Masa Protest ein.

„Wo wir beim Thema ‚Geschenke‘ wären! Was war persönlich euer bisher schlimmstes Weihnachtsgeschenk? Die obligatorischen Socken?“, hakte der Moderator nach und packte gleich mal ein Klischee aus.

„Nein! Bei dir?“, fragte Masa an Natsu gewandt. War eigentlich doch ganz gut, dass der andere da war. So konnte man unangenehme Fragen einfach weiterschieben.

„Socken auch nicht. Mir fällt auch kein schreckliches Weihnachtsgeschenk ein. Also da gab es schon was, aber das war nicht zu Weihnachten...“, sagte er nachdenklich.

„Erzähl es trotzdem!“, forderte der Bassist seinen Bandkollegen auf.

„Uhm, das war, als ich frisch von zu Hause ausgezogen bin. Und dann war ich zu Besuch und meine Mutter verkündete mir, dass sie mir etwas gekauft hat: einen orangefarbenen Pullover mit ´ner kleinen Stickerei drauf.“ Natsu resignierte.

„Wie hast du reagiert?“, wollte Masa wissen.

„Natürlich habe ich so getan, als würde ich mich freuen, aber ich hatte den Pullover nie an!“

„Dann hoffen wir mal, dass deine Mama heute nicht zuhört!“, stichelte der Moderator.